

Studierendenwerk Münster mit neuer Führung

Münster, 1. Januar 2021: Dr. Christoph Holtwisch ist seit dem 1.1.2021 neuer Geschäftsführer im Studierendenwerk Münster.

Nach Beschluss des Verwaltungsrates und Einwilligung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW wird der dem Studienort Münster eng verbundene Dr. Christoph Holtwisch ab dem 1. Januar 2021 die Geschäfte übernehmen. Er folgt auf Hartwig Schultheiß, der das Studierendenwerk seit mehr als einem Jahr kommissarisch leitet.

Der 46-jährige gebürtige Münsteraner Dr. Christoph Holtwisch freut sich bereits auf seine neue Aufgabe:

„Das Studierendenwerk habe ich ursprünglich als Student der WWU kennen- und schätzen gelernt. Seitdem hat sich natürlich viel getan. Aktuell muss es große Herausforderungen bewältigen, und es reizt mich, gerade jetzt diese Verantwortung in meiner Heimatstadt zu schultern. Ich übernehme mit großem Respekt, aber auch Zuversicht, die wichtige Position des Geschäftsführers des Studierendenwerks. Dabei bin ich mir sehr bewusst, dass wir dort nur im Team für die Studierenden erfolgreich sein können.“

Ehemaliger Bürgermeister und aktuell Hochschulprofessor

Dr. Holtwisch hatte zuerst Rechtswissenschaften an der WWU in Münster studiert, ist inzwischen aber auch Verwaltungs- und Umweltwissenschaftler. Nach seinem Referendariat und Beschäftigungen in der Wissenschaft arbeitete er zunächst als Erster Beigeordneter der Stadt Vreden, bevor er 2009 zum Bürgermeister von Vreden gewählt wurde und dieses Amt gut 11 Jahre lang ausübte - wobei er ab 2015 auch Sprecher der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken war. Seit November dieses Jahres lehrt Dr. Holtwisch als Professor für Staatsrecht sowie öffentliches Bau- und Planungsrecht an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW.

Fabian Bremer, Vorsitzender des Verwaltungsrates des Studierendenwerks, zeigt sich zufrieden:

„Wir haben ein aufwändiges Bewerbungsverfahren durchgeführt, an dessen Ende ein einstimmiger Beschluss stand. Mit Herrn Dr. Holtwisch haben wir einen hochengagierten Geschäftsführer gewinnen können, der auf eine langjährige Berufserfahrung in Spitzenpositionen der öffentlichen Verwaltung zurückblicken kann. Es freut mich außerordentlich, dass unser Votum jetzt umgesetzt wird und wir endlich wieder eine langfristige Perspektive und Sicherheit in der Leitung des Studierendenwerks erhalten.“

Studierendenwerk Münster mit neuer Führung

Erst Kommissar, ab Mai dann Vollzeit-Geschäftsführer

Durch die Verzögerungen beim ministeriellen Genehmigungsverfahren wird Herr Dr. Holtwisch – der seine professoralen Lehrverpflichtungen im laufenden Studienjahr ordnungsgemäß beenden möchte – die Stelle als Geschäftsführer ab Januar zunächst kommissarisch und mit einem begrenzten Zeitbudget übernehmen, bevor er sie dann ab Mai hauptberuflich antritt.

„Angesichts der leider inzwischen knappen Zeit bis zum Jahreswechsel ist dies das bestmögliche Szenario: Wir vermeiden so eine weitere Interims-Lösung und können einen direkten und reibungslosen Übergang der Geschäftsführung sicherstellen“, betont Bremer.

Vorgänger Hartwig Schultheiß ist erleichtert

Der Verwaltungsratsvorsitzende bedankt sich auch bei Hartwig Schultheiß für seinen unermüdlichen Einsatz im Sinne des Studierendenwerks Münster.

„In seiner Rolle als kommissarischer Geschäftsführer hat er das Studierendenwerk erfolgreich aus einer unruhigen Phase geführt und besonnen durch die gewaltigen Herausforderungen der Corona-Pandemie gelenkt. Dadurch, und natürlich insbesondere auch durch das Engagement der Beschäftigten, konnten die Studierenden Münsters sich in diesen außergewöhnlich schweren Zeiten auf ihr Studierendenwerk verlassen“, so Bremer.

Hartwig Schultheiß selbst hebt hervor, dass er die Interims-Geschäftsführung sehr gerne ausgeübt habe, angesichts des unmittelbar bevorstehenden Endes seiner dortigen Beschäftigung aber äußerst froh sei, dass nun die Zukunft für das Studierendenwerk endlich geklärt sei:

„Ich bin zuversichtlich, dass wir mit Christoph Holtwisch den richtigen Geschäftsführer ausgewählt haben und wünsche ihm viel Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit!“

Zur Person: Dr. Christoph Holtwisch



Studierendenwerk Münster mit neuer Führung

- geboren 1974 in Münster, aufgewachsen in Münster und im Westmünsterland
- verheiratet, zwei Kinder (10 und 3 Jahre)
- 1995-2000 Jura-Studium an der WWU Münster und in Spanien, später diverse Fernstudien / Abschlüsse in Rechts- (Dr. jur., LL.M.), Verwaltungs- (MPA) und Umweltwissenschaften (M.Sc.)
- 2001-2003 Rechtsreferendar in Münster, im Münsterland und in England / parallel dazu Bereichsleiter Recht und Öffentlichkeits-arbeit in einem mitgegründeten kleinen IT-Unternehmen
- 2003-2006 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an einem öffentlich-rechtlichen Lehrstuhl der FernUniversität in Hagen / auch später noch nebenberuflich tätig als Dozent und Prüfer
- 2007-2009 Erster Beigeordneter der Stadt Vreden
- 2009-2020 Bürgermeister der Stadt Vreden / parallel dazu 2015-2020 Sprecher der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken
- seit 11/2020 Professor für Staatsrecht sowie öffentliches Bau- und Planungsrecht an der HSPV NRW am Standort Mülheim a.d.R. / zuvor dort bereits Lehrbeauftragter
- ab 01/2021 Geschäftsführer des Studierendenwerks Münster (ab 05/2021 in Vollzeit)

[Die Pressemitteilung des Studierendenwerks Münster](#)

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Katrin Peter
Pressearbeit und Onlinekommunikation
0251 837-95 61
0251 837-92 07
katrin.peter@stw-muenster.de

Bildnachweis: Studierendenwerk Münster